



1 EUONYMUS



2

4 WALDSTEINIA



3 LEPTINELLA



4

5 COTONEASTER

1



2 OPHIOGON

# EIN TEPPICH FÜR DAS GRAB

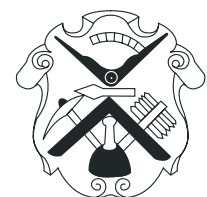
*Diese Pflanzen sorgen für eine harmonische Basis und einen langfristig erfreulichen Anblick.*

Die Pflanzung und Pflege zum Erhalt einer dichten und gesunden Bodendeckerfläche gehört zum täglichen Aufgabenbereich der Friedhofsgärtner. Ein immergrünes Blattgeflecht gibt nicht nur der Gestaltung des Grabes optische Ruhe. Das dichte Polster vermeidet neben der Bildung von Unkraut das Austrocknen des Bodens. Cotoneaster (5), zu Deutsch Zwergmispel, ist einer der beliebtesten und bewährtesten Bodendecker auf dem Grab. Auch die farbigen Blätter der robusten

Kriechspindel (Euonymus) (1), die es in Sorten mit grünem, weiß-buntem und gelbem Laub gibt, bilden schöne Effekte. Für die Bepflanzung schattigerer Gräber gehört Efeu (Hedera helix) als Symbol für die Unsterblichkeit zu den Klassikern.

**Neue Favoriten.** In den vergangenen Jahren haben sich vier weitere empfehlenswerte Arten als gute Ergänzung der Klassiker etabliert. Die klein bleibende Staude Ophiopogon (2) aus Japan hat

immergrüne, grasartige Blätter und bildet elegant wirkende, dichte Polster. Ein inzwischen sehr beliebtes Gehölz mit hoher Schnittverträglichkeit ist Ilex crenata, der sogenannte Buchs-Ilex. Für tolle Farbkontraste in hellgrün und rotbraun kann das Fiederpolster (Leptinella) (3) sorgen. Als robust und dennoch attraktiv hat sich schließlich die Golderdbeere (Waldsteinia) (4) bewährt, die gut an schattigen Standorten zurechtkommt und im April mit einer goldgelben Blüte überrascht.



**Grabmale  
MIES**  
Meisterbetrieb

im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk

Venloer Straße 1045 · 50829 Köln  
Telefon 0221 508210 · Telefax 0221 5003110  
www.grabmale-mies.de · info@grabmale-mies.de



Ihre ausgezeichneten Gärtner  
im Kölner Süden und auf Melaten

**Grabpflege & Bestattungsgärten**

www.kurpanzimmer.de Tel: 0221 - 36 40 94